

Glückliches Ende: Vermisster 14-Jähriger nach Kreuzfahrt in Rostock gefunden

Ein vermisster 14-Jähriger wurde bei einem Minecraft-Zocker in Rostock-Warnemünde wiedergefunden. Erfahre hier, wie die spannende Geschichte endete.

14-Jähriger Aydin nach Verschwinden gefunden

Ein freudiger Moment für die Familie von Aydin – der 14-Jährige, der von einem Kreuzfahrtschiff in Rostock-Warnemünde verschwunden war, wurde nun von der Polizei aufgespürt.

Die ungewöhnliche Rettung durch Minecraft

Der Fall des vermissten Aydin fand ein glückliches Ende, als die Polizei Aydin 250 Kilometer von Rostock entfernt in Brandenburg fand. Das Ungewöhnliche an dieser Geschichte war, dass Aydin sich mit einem 19-jährigen über das Onlinegame „Minecraft“ verabredet hatte. Die gemeinsame Leidenschaft für das Spiel führte letztendlich zu seinem Aufspüren.

Aydin, der mit dem Asperger-Syndrom diagnostiziert ist, verschwand am 4. Juli von einem Kreuzfahrtschiff in Rostock-Warnemünde. Seine plötzliche Abwesenheit löste große Besorgnis aus, bis er schließlich am 6. Juli wohlbehalten gefunden wurde.

Der 19-jährige Begleiter, mit dem Aydin mitgegangen war, wird derzeit von der Polizei befragt. Es wurde jedoch noch kein offizielles Ermittlungsverfahren gegen ihn eingeleitet.

WLAN-Router als entscheidender Faktor

Der entscheidende Durchbruch bei den Ermittlungen war der Moment, als sich Aydins Smartphone in ein WLAN-Netzwerk einloggte. Dadurch konnten die Ermittler den 14-Jährigen in Brandenburg lokalisieren und wohlbehalten zurückbringen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de